

Russischer Agent in Mykolajiw festgenommen: Er filmte Stellungen der Streitkräfte der Ukraine

17.09.2022

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat einen russischen Agenten festgenommen, der die Stellungen der ukrainischen Streitkräfte im Süden des Landes mit einem versteckten Videorekorder gefilmt hat.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat einen russischen Agenten festgenommen, der die Stellungen der ukrainischen Streitkräfte im Süden des Landes mit einem versteckten Videorekorder gefilmt hat.

Quelle: Sicherheitsdienst der Ukraine, regionale Staatsanwaltschaft Mykolajiw Wörtlich Sicherheitsdienst der Ukraine: „Bei einer Spezialoperation in Mykolajiw wurde ein Agent der Hauptverwaltung des Generalstabs der russischen Streitkräfte (besser bekannt als Hauptverwaltung des russischen Geheimdienstes) festgenommen. Der Täter sammelte nachrichtendienstliche Informationen über den Einsatz und die Bewegung von Einheiten der ukrainischen Streitkräfte in den Frontgebieten, vor allem über militärische Ausrüstung, die von westlichen Partnern an die Ukraine geliefert wurde.“

Details: Der Verräter war ein Einwohner von Mykolajiw, der sich wiederholt kremlfreundlich geäußert hat. Um Koordinaten zu sammeln, fuhr der Mann in verschiedene Bezirke und Siedlungen der Region Mykolajiw und inspizierte das Gebiet visuell.

Darüber hinaus zeichnete der Täter mit einer versteckten Videokamera, die in der Kabine seines Autos angebracht war, die Bewegung und den Einsatz von Militäreinheiten der ukrainischen Streitkräfte, ausländisches militärisches Gerät, den Aufenthaltsort ausländischer Ausbilder und deren Verlegung auf.

Die gesammelten Daten wurden über geschlossene Kommunikationskanäle an seinen Kurator übermittelt.

Der ukrainische Sicherheitsdienst stellt fest, dass die Eindringlinge planten, die Informationen für Raketen- und Artillerieangriffe auf ukrainische Truppen zu nutzen.

Bei den Durchsuchungen wurden bei dem Verdächtigen mobile Endgeräte, Computerausrüstung und Mittel für verdeckte Videoaufnahmen mit Speicherkarten beschlagnahmt, die Beweise für seine kriminellen Aktivitäten enthielten und zum Netz des russischen Militärgeheimdienstes gehörten.

Der Mann wurde zu einer Zwangsmaßnahme in Form von Haft verurteilt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 276

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.